



Partnerveranstaltung

TREECONSULT
BRUDI & PARTNER



Eremit & Co., Rechtliche Bestimmungen zum Artenschutz und ihre Umsetzung in der Baumpflege



Seminargebühr Lehrgang vom 13.07.2026 bis 15.07.2026:

690,- € zzgl. 19% MwSt. (821,10 € brutto)

Übernachtung: einige Zimmer verfügbar im Bildungshaus, bitte dort selbst buchen.

An- und Abmeldungen:

schriftlich an Brudi & Partner, TreeConsult, Berengariastraße 9, 82131 Gauting oder über www.tree-consult.org

13. Juli 2026

Kloster / Stiftungspark
Bernried,
Bildungshaus St. Martin,
Klosterhof 8,
82347 Bernried.

Programm

Der dreitägige Workshop beginnt mit einer Darstellung der rechtlichen Bestimmungen zum Artenschutz an Bäumen und deren Handhabung in der Praxis. Der Schutzstatus einzelner Arten oder Artengruppen, der Schutz ihrer Lebensstätten in An- oder Abwesenheit ihrer Bewohner und der Umgang mit den rechtlichen Vorgaben in der täglichen Baumpflegepraxis bilden den thematischen Einstieg.

Für die Käferfauna sind insbesondere Altbäume aufgrund ihres langen Lebens und der damit verbundenen, langen Habitattradition nicht ersetzbare Lebensräume. Der Workshop behandelt das Vorkommen, die Lebensweisen, die Lebensraumansprüche und die spezifischen Bindungen xylobionter Käferarten an die besonderen Habitate in Altbäumen.

Anhand von Exponaten werden typische Hinterlassenschaften oder Kennzeichen einer Besiedlung von Bäumen mit Xylobionten gezeigt und im Rahmen einer Exkursion am lebenden Objekt diskutiert.

Beispielhaft wird eine artenschutzfachliche Gefährdungsanalyse durchgeführt bzw. eine Dokumentation von Habitatstrukturen durchgeführt.

Referenten:

Dipl. Ing. Andreas Detter, öbuv. Sachverständiger
Dr. Jürgen Schmidl, Fachspezialist für xylobionte Käferarten / Insekten

Ablauf

8.30 Uhr	Rechtliche Bestimmungen zum Artenschutz an Bäumen - Individuenschutz, Schutz vor Störungen, Lebensstättenchutz (A. Detter)
10.00 Uhr	Kaffeepause
10.15 Uhr	Fallbeispiele aus der Praxis und Diskussion (A. Detter, Beiträge der Teilnehmer)
11.15 Uhr	Xylobionte Käfer an Bäumen – Artenschutzgerechte Baumpflege für Methusalembäume (Dr. J. Schmidl)
12.30 Uhr	Mittagessen
13.30 Uhr	Xylobionte Käfer an Bäumen –Spuren und Kennzeichen am Baum erkennen, Exponate des Referenten (Dr. J. Schmidl)
ab 14.30 Uhr	Exkursion (xylobionte Käferarten an Bäumen, Erfassung und Dokumentation von Habitatstrukturen, Artenschutzfachliche Gefährdungsanalyse) (A. Detter & Dr. J. Schmidl)
16.30 bis 17.00 Uhr	Zusammenfassung des ersten Tages, Diskussion
21.00 Uhr	<i>Je nach Wetter, evtl. Abendexkursion mit Lichtfang nachtaktiver Insekten</i>



Partnerveranstaltung

TREECONSULT
BRUDI & PARTNER



Specht & Fledermaus versus die Verkehrssicherheit von Höhlenbäumen



Seminargebühr Lehrgang vom 13.07.2026 bis 15.07.2026:

690,- € zzgl. 19% MwSt. (821,10 € brutto)

Übernachtung: einige Zimmer verfügbar im Bildungshaus, bitte dort selbst buchen.

An- und Abmeldungen:

schriftlich an Brudi & Partner, TreeConsult, Berengariastraße 9,
82131 Gauting oder über www.tree-consult.org

14. Juli 2026

Kloster / Stiftungspark
Bernried,
Bildungshaus St. Martin,
Klosterhof 8,
82347 Bernried.

Programm

Der Schutz unserer natürlichen Umwelt und der Erhalt der Artenvielfalt ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Zeit. Da Bäume häufig auch Habitate selten gewordener Tierarten sind, kann die Baum- und Grünflächenpflege einen maßgeblichen Beitrag zum Artenschutz leisten.

Gleichzeitig stellen Habitate, wie z.B. Höhlen, häufig auch Schwachstellen im statischen System eines Baumes dar und können daher die Verkehrssicherheit gefährden. Baumpfleger sollten einschätzen können, welche Habitate erhalten werden können und wann Eingriffe zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit erforderlich werden.

Eine baumstatische Abschätzung der Bruchsicherheit von Baumhöhlen kann hier eine wertvolle Information bieten.

Gegenstand dieses Seminartages ist:

- das Erkennen und Bewerten von Habitatstrukturen, die von geschützten Tierarten genutzt werden,
- die Lebensweisen und besonders empfindlichen Phasen in deren Lebenszyklus,
- die Beurteilung von Habitatbäumen im Hinblick auf die Verkehrssicherheit.

Referenten:

Dipl. Ing. Andreas Detter, öbuv. Sachverständiger

Prof. Dr. Christof Moning, Fachspezialist für Vögel
Dipl. Biol. Eva Kriner, Fachspezialistin für Fledermäuse

Ablauf

8.30 Uhr	Fledermäuse an Bäumen (E. Kriner)
10.00 Uhr	Kaffeepause
10.15 Uhr	Vögel an Bäumen (Dr. C. Moning)
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Biomechanische Abschätzung der Bruchsicherheit von Spechthöhlen (A. Detter)
ab 14.00 Uhr	Exkursion (Fledermäuse / Vögel an Bäumen, Habitatbäume und Verkehrssicherheit von Habitatbäumen) (E. Kriner, Dr. C. Moning, A. Detter)
16.30 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse und Abschlussdiskussion
17.00 Uhr	Ende der Veranstaltung (Fortsetzungsveranstaltung am darauffolgenden Tag)

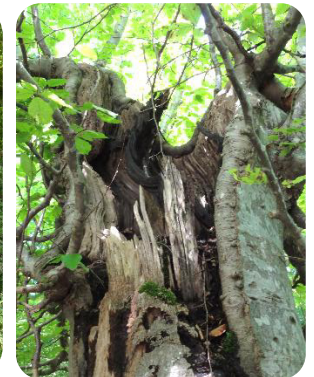


Partnerveranstaltung

TREECONSULT
BRUDI & PARTNER



Artenschutz in der Baumpflege Management für „Archebäume“ Praxistag im Bernrieder Park



15. Juli 2026
Kloster / Stiftungspark
Bernried,
Klosterhof 8,
82347 Bernried.

Seminargebühr Lehrgang vom 13.07.2026 bis 15.07.2026:

690,- € zzgl. 19% MwSt. (821,10 € brutto)

Übernachtung: einige Zimmer verfügbar im Bildungshaus, bitte dort selbst buchen.

An- und Abmeldungen:

schriftlich an Brudi & Partner, TreeConsult, Berengariastraße 9, 82131 Gauting oder über www.tree-consult.org

Programm

Der Umgang mit sehr alten Bäumen spielt eine besondere Rolle für das kulturelle Erbe unserer Landschaft und für den Natur- und Artenschutz. Diese Bäume bedürfen einer anderen Pflege als herkömmliche Bäume. Es gilt sie als biologische Systeme zu erfassen und sie entsprechend ihrer besonderen Biologie, die sie von jüngeren Bäumen unterscheidet, zu behandeln. Ziel ist der möglichst lange Erhalt. 30-Jahres-Managementpläne können die Entwicklung der Bäume und angepasste Maßnahmen wie z.B. das retrenchment pruning im zeitlichen Ablauf vorzeichnen.

Im Rahmen der Exkursion werden Pflegemaßnahmen an Altbäumen besichtigt, beurteilt und vor dem Hintergrund des Baumerhalts und des Artenschutzes diskutiert. Die zahlreichen Biotopbäume des Bernrieder Parks bieten dabei unzählige Anschauungsbeispiele, die wir im Rahmen einer ca. 4 bis 5-stündigen Exkursion erkunden.

Hier möchten wir insbesondere mit Praktikern aus der Baumpflege und Baumkontrolle die Umsetzung baumpflegerischer Maßnahmen an Biotopbäumen und Bäumen mit potenziellen Habitaten sowie Strategien zum langfristigen Erhalt von Biotopbäumen diskutieren. Anhand des eigenen Erfahrungsschatzes wird die artenschutzgerechte Abwicklung baumpflegerischer Maßnahmen bei unterschiedlichen Pflegemaßnahmen vorgestellt.

Es handelt sich in erster Linie um eine Exkursionsveranstaltung, daher bitte für festes Schuhwerk, Verpflegung und der Witterung angepasste Kleidung sorgen.

Referenten:

Dipl. Ing. Andreas Detter, öbuv. Sachverständiger
Niels Ondraschek, Sachverständiger, Baumpfleger
Adrienne Akontz, Dipl.-Ing. (FH) Sachverständige

Ablauf

- | | |
|-----------|--|
| 8.30 Uhr | Grundlagen zur Reaktion von Altbäumen
Managementkonzepte und angepasste
Schnittmaßnahmen für uralte Bäume,
Praktische Umsetzung des Artenschutzes in der
Baumpflege
(A. Detter) |
| 10.00 Uhr | Kaffeepause |
| 10.15 Uhr | Park- und Baumpflege im Bernrieder Park
(N. Ondraschek) |
| 11.00 Uhr | Exkursion in den Bernrieder Park, Diskussion
baumpflegerischer Maßnahmen anhand
ausgewählter Baumriesen im Park, Erkennen
potenzieller Habitats, Konzeption von Vorsorge-,
Vermeidungs- und Pflegemaßnahmen im Hinblick auf
Artenschutz und langfristigen Baumerhalt,
(A. Detter & N. Ondraschek)

> Mittagspause im Park, bitte Brotzeit mitbringen!

Baumhöhlenuntersuchung mittels Endoskop
Handhabung verschiedener Geräte und
Interpretation der Ergebnisse
(A. Akontz) |
| 16.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |